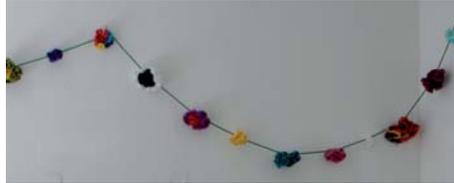


Soziale Stadt Viehplätzchen-Viertel



SCHÜLER STELLEN AUS

Future Perfect 2014 - Wir vollenden die Zukunft



**FUTURE
PERFECT**

wir
vollenden
die
Zukunft

FUTURE PERFECT IM VIEHPLÄTZCHEN-VIERTEL



Als Projekt zum Mitmachen präsentierten Schülerinnen und Schüler des Thomas-Eißer-Berufskollegs im Juni 2014 an verschiedenen Orten im Viertel erneut eine Kunstaktion im Rahmen des Sanierungsprojekts „Soziale Stadt Viehplätzchen Viertel Euskirchen“.

Unter dem Motto „Vollendete Zukunft – Future Perfect“ erarbeiteten die Beteiligten unter Anleitung der Künstlerin Iris Hoppe ortsbezogene Interventionen im Viehplätzchen Viertel, die sich mit der möglichen Zukunft des Viertels beschäftigen. Die Ergebnisse der künstlerischen Umsetzung konnten während zweier Aktionstage Ende Juni im öffentlichen Raum sowie in leer stehenden Ladenlokalen besichtigt werden und luden an einigen Stationen das Publikum zur Teilhabe ein.



DIE BETEILIGTEN

Aktiv

Schülerinnen und Schüler des Thomas Eßer-Berufskollegs Euskirchen: Unterstufe der Fachschule für Sozialpädagogik ESPA13 und B13 sowie das Berufsgrundschuljahr AGSP13

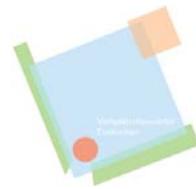
Projektbegleitung

Iris Hoppe, freie Künstlerin

Anna Dietz und Christina Litzenroth, TEB Euskirchen



VOM KOPF . . .



In einer mehrwöchigen Vorbereitungsphase traten die Schülerinnen und Schüler in Kontakt mit Ansässigen bzw. Besuchern des Viertels, um in einer künstlerischen Feldforschung vor Ort deren Bedürfnisse, Geschichten, Wünsche und Erfahrungen zu sammeln. Reale Gegebenheiten, Handlungsmöglichkeiten und Zukunftsvisionen wurden so zu Ausgangspunkten für eine künstlerische Auseinandersetzung mit dem Viertel.



Die Ergebnisse dieser Untersuchung wurden mit unterschiedlichen Medien künstlerisch transformiert und als interaktive und standortbezogene Interventionen im Viehplätzchen Viertel umgesetzt. Die konzeptionelle und ästhetische Gestaltung durch die Schülerinnen und Schüler wurde organisatorisch und koordinatorisch von der Künstlerin Iris Hoppe unterstützt.



... IN DIE ÖFFENTLICHKEIT

Einige der Konzepte wurden in leer stehenden Ladenlokalen vorbereitet, andere Aktionen fanden direkt im öffentlichen Raum statt.

Anschließend wurden die künstlerischen Produktionen der SchülerInnen im Rahmen einer zweitägigen Ausstellung/Aktion für die Öffentlichkeit sichtbar und zugänglich gemacht.

- 1 Rastplätzchen**
Hochstraße 25
- 2 Zukunftswünsche**
Hochstraße-Bischofstraße-Kapellenstraße
- 3 Jahrmarkt**
Bischofstraße 7
- 4 Kugelfeld**
- 5 Kleidung verbindet**
- 6 Inosanto Kali**
Rüdesheimer Platz
- 7 Bunt**
Kapellenstraße 31
- 8 Ton-Räume**
Kapellenstraße 7 - Hochstraße 25
- 9 Guerilla-Planting**
Gesamtes Viehplätzchen Viertel



DIE PHILOSOPHIE



Das Projekt ist ein „SocialCommunityProject“, in dem die Schülerinnen und Schüler exemplarisch in einem sozialen und städtebaulichen „Labor“ ausprobieren konnten, in wie weit selbst erdachte Utopien und Gestaltungsträume umsetzbar sind.

So kann dieses Projekt als eine Art „Zeitraffer“ (future perfect) gesehen

werden, in dem die Beteiligten erfahren, wie viel Einsatz es bedarf, einmal gefestigte Strukturen aufzubrechen und als Pioniere einer neuen Idee voranzugehen und auch dafür einzustehen.

In wie weit eine Zukunft überhaupt als „vollendet“ im Sinne von „selbst laufend“ oder „abgeschlossen“ gesehen

werden kann, halt als Kernfrage des Projektes nach. Wie entwickelt sich das Viertel weiter und welche Impulse wirken nach oder werden weiter getragen? Auf jeden Fall liegt es in der Verantwortung jedes Einzelnen, die zukünftigen Entwicklungen mit zu tragen und ein angenehmes und konstruktives Miteinander zu leben.



DER RUNDGANG



Während eines ausgiebigen Rundgangs durch das Viertel besichtigten Angehörige der Schulen und der Euskirchener Verwaltung sowie die interessierte Öffentlichkeit die Ergebnisse der künstlerischen Interventionen im Raum.

Einige Aktionen animierten zum Mitmachen und ließen Raum für Diskussionen.



ZUKUNFTSWÜNSCHE



Hochstraße/Bischofstraße/Kapellenstraße - Öffentlicher Raum

Mitmachaktion: Zukunftswünsche mit Kreide auf Bürgersteig und Fahrbahn schreiben

Realisierung ?





RAST PLÄTZCHEN



Hochstraße 25

Chillen im Viehplätzchen mit Café mit Workshop „Girlanden häkeln“ von der Schülerin Swetlana Werner

Realisierung TEB Klasse Fachschule für Sozialpädagogik



JAHRMARKT



Bischofstraße 7

Video-Projektion Kirmes mit Statements aus dem Viertel

Mitmachaktion: Dosenwerfen

Realisierung TEB Klasse Fachschule für Sozialpädagogik





Boulefeld Rüdeshheimer Platz

Seht her: dieser Ort ist bespielbar!

Realisierung??





Rüdesheimer Platz

Streetart mit Kleidung aus dem Viertel
(Girlanden, Sitzmobiliar)

Realisierung TEB Klasse Berufs-
grundschuljahr unter Mitwirkung von
„Quilts“ Henna Schaefer, Kapellen-
straße 26

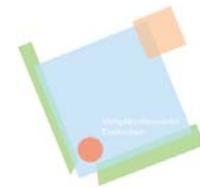


VERBINDET





K INOSANTO



Rüdesheimer Platz

Stockkampfkunst: 5-Min.-Performance
und anschließender Mitmach-Workshop
durch die SchülerInnen Sabine
Gruß und Alexander Ewald

Realisierung TEB Klasse Fachschule
für Sozialpädagogik

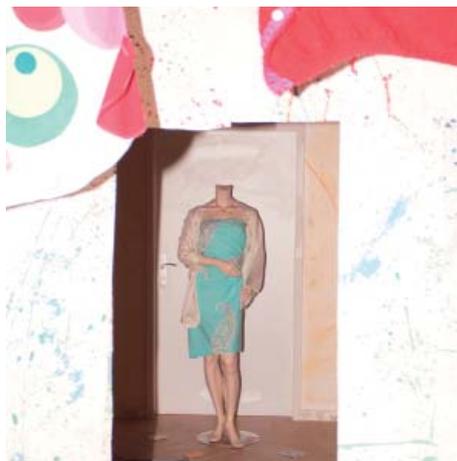




Kapellenstraße 31

Neu-Gestaltung des Ladenlokals

Realisierung TEB Klasse Fachschule für Sozialpädagogik und Berufsgrundschuljahr



TON-RÄUME



Kapellenstraße 7, Musikgeschäft Ja-cobs und Hochstraße 25, Hinterhof

Musikperformances

Realisierung
Philipp Heimes (Saxophon) und
Elsa Pankraz (Panflöte)



GUERRILLA PLANTING



Gesamtes Viehplätzchen Viertel

Mitmachaktion: Blumen verschenken
und zum Pflanzen anleiten

Realisierung TEB Klasse Berufs-
grundschuljahr





VIEHPLÄTZCHEN Projekt „Wir vollenden die Zukunft“ startet

Euskirchen. Wieder ist das Sanierungsgebiet Viehplätzchenviertel in Euskirchen Schauplatz einer Kunstaktion. Diesmal hat sich Iris Hoppe, eine Künstlerin, die in Köln und Amsterdam lebt, mit Schülerinnen des Thomas-Eber-Berufskollegs zusammengetan. Ihr Projekt trägt den Titel „Future Perfect – Wir vollenden die Zukunft“. Am Donnerstag, 26. Juni, 11 bis 13 Uhr, und am Freitag, 27. Juni, 11 bis 14 Uhr, werden die Ergebnisse der gemeinschaftlichen Arbeit an mehreren Stellen im Viehplätzchenviertel präsentiert, unter anderem in der Hochstraße 25, in der Bischofstraße 7, in der Kapellenstraße 31 und auf dem Rüdeshemplatz.

Kölnner Stadtanzeiger 24.06.2014

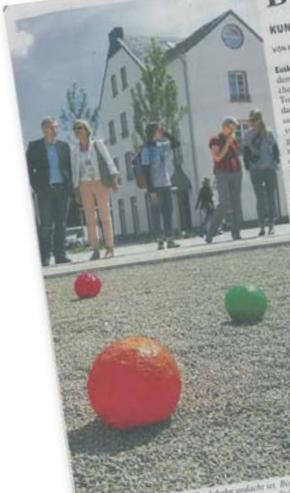
Das Viertel mit Farbe aufgepeppt

VON MELANIE KALTJE

Kunstaktion. Die Bewohner auf dem Rüdeshemplatz im Euskirchener Viertel Viehplätzchen sind auf der Terrasse für Jung und Alt gefestigt. Seit der Entloftung wurde das Spiel auf dem Handballfeld wieder möglich. Die Teilnehmerinnen des Thomas-Eber-Berufskollegs sind am Donnerstag, 26. Juni, 11 bis 13 Uhr, und am Freitag, 27. Juni, 11 bis 14 Uhr, an mehreren Stellen im Viehplätzchenviertel präsent, unter anderem in der Hochstraße 25, in der Bischofstraße 7, in der Kapellenstraße 31 und auf dem Rüdeshemplatz.

Die Teilnehmerinnen des Thomas-Eber-Berufskollegs sind am Donnerstag, 26. Juni, 11 bis 13 Uhr, und am Freitag, 27. Juni, 11 bis 14 Uhr, an mehreren Stellen im Viehplätzchenviertel präsent, unter anderem in der Hochstraße 25, in der Bischofstraße 7, in der Kapellenstraße 31 und auf dem Rüdeshemplatz.

Die Teilnehmerinnen des Thomas-Eber-Berufskollegs sind am Donnerstag, 26. Juni, 11 bis 13 Uhr, und am Freitag, 27. Juni, 11 bis 14 Uhr, an mehreren Stellen im Viehplätzchenviertel präsent, unter anderem in der Hochstraße 25, in der Bischofstraße 7, in der Kapellenstraße 31 und auf dem Rüdeshemplatz.



Die Kapelle zeigen, weil die Bewohner denken, die Arbeit wurde zu werden, um dem Viertel ein neues Gesicht zu geben.

Schüler setzten Impulse

Viehplätzchenviertel erlebte Bereicherung durch Kunstaktionen

Von CLAUDIA ROBERZ

EUSKIRCHEN. Für die Stadt ist dieses Projekt der Schüler des Thomas-Eber-Berufskollegs „sehr wertvoll“, eröffnete Beigeordneter der Stadt Euskirchen, gestern den Rüdeshemplatz auf der Viehplätzchenentwicklung, auf die wir oder die Bewohner des Viertels erdormen wären. Außerdem die Zukunft des Viertels ein, die davon ja auch länger betroffen sind.“



Mit Kreide schrieben Berufsschüler auf die Straßen des Viehplätzchenviertels Begriffe, die die Wünsche der Bewohner für ihren Stadtteil widerspiegeln sollen. (Foto: Roberz)

Die Teilnehmerinnen des Thomas-Eber-Berufskollegs sind am Donnerstag, 26. Juni, 11 bis 13 Uhr, und am Freitag, 27. Juni, 11 bis 14 Uhr, an mehreren Stellen im Viehplätzchenviertel präsent, unter anderem in der Hochstraße 25, in der Bischofstraße 7, in der Kapellenstraße 31 und auf dem Rüdeshemplatz.

MITMACHAKTIONEN
Auch heute können interessierte die Ausstellungen und Mitmachaktionen der Berufsschüler wahrnehmen.

Zwei Schüler zogen durch die Straßen des Viehplätzchenviertels und schrieben Begriffe auf dem Asphalt. Diese sollten die Wünsche der Anwohner für ihr Viertel widerspiegeln.

In der Hochstraße hatte sich eine Gruppe SchülerInnen Gedanken über die Erholung der Viehplätzchenviertel gemacht und das „Rastplatzchen“ gestaltet. Hier entstand ein Grill und ein Sandkasten. Die Wände und das hängende Blumenregal sind ebenfalls von den Kindern gestaltet.

Die Teilnehmerinnen des Thomas-Eber-Berufskollegs sind am Donnerstag, 26. Juni, 11 bis 13 Uhr, und am Freitag, 27. Juni, 11 bis 14 Uhr, an mehreren Stellen im Viehplätzchenviertel präsent, unter anderem in der Hochstraße 25, in der Bischofstraße 7, in der Kapellenstraße 31 und auf dem Rüdeshemplatz.



Auf dem Rüdeshemplatz kamen die Schüler des Berufskollegs und die Eltern, die an den Präsentationen der Kunstaktionen teilnahmen, die Möglichkeiten der physischen Raumplanung im Viertel zu diskutieren.

Kölnner Stadtanzeiger 27.06.2014

Kölnner Rundschau 27.06.2014



DANK

Die Auszubildenden des Thomas-Eißer-Berufskollegs haben mit ihren Lehrerinnen Frau Dietz und Frau Litzenroth in Begleitung der Künstlerin Iris Hoppe eine beeindruckende „Viertel füllende“ Kunstinstallation in die Tat umgesetzt und so im Viertel - zumindest temporär - zum Dialog anregende Blickwinkel auf das Viertel sichtbar gemacht. Ihrem Einsatz gilt besonderer Dank.

Eine solch vielseitige Kunstaktion bedarf auch einer großen Bereitschaft zur Teilhabe in der Bevölkerung. Wir bedanken uns daher recht herzlich für die Unterstützung bei

Musikfachgeschäft Jacobs • „Quilts“ Henna Schaefer • Immobilien Wisskirchen • Michael Weber • Immobilien Embgenbroich • Caritas Kleiderladen „Stoffwechsel“ • DRK Kleiderkammer

• Immobilien Weber • Kampfkunst Club • „Praxis Lebensweg“ Sabine Renner • Blumen „Die Blattlaus“ • Home & Design • Obi Euskirchen • JunFan/JeetKuneDo & Filipino Kali Akademie Deutschland unter der Leitung von Udo Müller

sowie der Anwohnerschaft, die nach wie vor den Prozessen im Viertel neugierig gegenübersteht.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Verkehr, Bau
und Stadtentwicklung

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert mit Mitteln
der Städtebauförderung durch:

Ministerium für Bauen, Wohnen,
Stadtentwicklung und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



aufgrund eines Beschlusses
des Landtages Nordrhein-Westfalen



HEINZ JAHNEN PFLÜGER